



Integriertes kommunales

Entwicklungskonzept

IKEK

Sich den Herausforderungen der Zukunft stellen – diese Aufgabe will Büren mit seinen 11 Ortsteilen aktiv gestalten.

Deshalb erarbeitet die Stadt Büren mit den Bürgern ein zukunftsgerichtetes Konzept für die nächsten Jahre.

Mit allen
Bürgerinnen
und Bürgern



Für alle Ortsteile

Machen Sie mit!

Auftakt- und Informationsveranstaltung

Dienstag, 21.02.2017

19 Uhr

Theatersaal Stadthalle Büren

Wie Sie mitmachen können? Siehe Rückseite! 

Mehr Informationen:
www.bueren.de

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete im Rahmen des
„NRW-Programms Ländlicher Raum 2014-2020“





Mit dem „Integrierten kommunalen Entwicklungskonzept“ (kurz: IKEK) erstellt Büren 2017 eine Zukunftsstrategie von allen für alle. Das vom Land NRW geförderte Konzept stellt eine von den Bürgerinnen und Bürgern getragene Vereinbarung dar, in der die Ziele der kommunalen Entwicklung in den nächsten Jahren ebenso zu finden sein werden wie eine Reihe konkreter Projekte und Maßnahmen, mit denen diese Ziele erreicht werden können.



Das Besondere dabei: Die Bürener Bürger beteiligen sich bei der Konzepterstellung direkt. Dazu finden in den kommenden Monaten verschiedene öffentliche Veranstaltungen statt. Mitmachen kann jeder – auch Sie! Deshalb schnell melden, der IKEK-Prozess beginnt in Kürze!



Sie haben eine gute Idee für die Zukunft von Büren und den Ortsteilen?

Sie möchten beim IKEK-Prozess mitmachen?

Melden Sie sich bei der Stadt oder bei der den Prozess betreuenden Agentur.

Stadt Büren:

Frau Meier

☎ 02951 / 970 - 102

🖱 meier@bueren.de

Agentur Altrogge:

Herr Altrogge

☎ 05258 / 93 58 56 - 8

🖱 info@agentur-altrogge.de

Mehr Informationen unter www.bueren.de

Integriertes kommunales Entwicklungskonzept



IKEK